

# Keine Angst vor Friedhöfen

Über den Beruf der Bestatter gibt es für Kinder so gut wie gar nichts auf dem Buchmarkt. 2012 erschien mit »Radieschen von unten« (Kim Fupz Aakeson/Kamila Slocinska) ein gelungener Versuch, diesen Beruf in einer ungewöhnlichen Kombination aus Bild und knappen Texten ganz aus der Sicht des Bestatters zu »verpacken«.

Jetzt liegt der Titel »Essen Tote Erdbeerkuchen?« vor. Emma, Tochter des allein erziehenden Totengräbers, wächst direkt im kleinen, gemütlichen Haus an der Friedhofsmauer auf. Ihr Vater ist ein lebenswerter, verständnisvoller Mann, der seine eigenwillige Tochter mit großer Selbstverständlichkeit mit dem Endgültigen eines jeden Menschen vertraut macht. Emma kennt den Friedhof und alles, was damit zusammenhängt, wie ihre

Westentasche, die Gruft der Familie Goldberg, deren Familienmitglieder dort schon seit dem 19. Jahrhundert beigesetzt werden, ist ihr Lieblingsplatz. Die Vorliebe für alles, was auf dem Friedhof passiert, ist ungewöhnlich für ein junges Mädchen, aber genau das gibt der Autorin die Möglichkeit, aus der Sicht dieses besonderen Kindes mit viel Humor den Alltag eines Totengräbers und seiner Tochter zu vermitteln. Die Sozialarbeiterin vom Jugendamt versucht allerdings dem Vater Vernachlässigung seiner Tochter unterzuschieben.

Doch dann ist plötzlich ein Junge da: Peter. Er besucht jeden Tag seinen verstorbenen Zwillingbruder Martin und ist wie erstarrt. Das möchte Emma ändern, und sie schafft es tatsächlich. Das Blatt wendet sich: Für

den Vater, die Sozialarbeiterin, Emma und Peter. Nicht alles soll verraten werden von diesem wunderbaren, leicht geschriebenen Roman für Menschen aller Altersstufen zu einem sehr schwierigen Thema. Ich habe das Buch mit allergrößtem Vergnügen gelesen und bewundere die Autorin, die diese spannende Geschichte voller Überraschungen mit erfrischenden Dialogen über Sterben, Tod, Trauer und Liebe so temperamentvoll aufgeschrieben hat. Sie wird vielen Kindern (und Erwachsenen!) die Angst vor Friedhöfen nehmen können!

Marie-Thérèse Schins

Rosemarie Eichinger: *Essen Tote Erdbeerkuchen?*  
Wien: Jungbrunnen 2013, 117 S. | € 14,95 | ab 9

